

Musik

Im Musikunterricht ist uns wichtig,

- dass die Kinder durch Singen, Klangspiele, Tanzen und Musikhören vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten finden.
- dass sie durch das Musizieren mit verschiedenen Instrumenten z. B. auf Orff-Instrumenten, Lieder und Rhythmen eigener und auch fremder Kulturen kennen lernen.
- dass die Schüler ihre erarbeiteten Musikspiele bei Klassen- und Schulfeiern zeigen können.
- dass sie Zugang zur klassischen Musik finden.

Aufgabe des Musikunterrichts ist es vor allem, die Freude und das Interesse der Schülerinnen und Schüler am „Musik machen, am „Musik hören“ und „Musik umsetzen“ zu erhalten bzw. aufzubauen und zu entwickeln.

Den Kindern soll Raum gegeben werden, für ein „Stillewerden“, sich auf Musik zu konzentrieren, bewusst zu- und hinzuhören oder sich zu entspannen.

Der Musikunterricht an der Wieschhofschule hat die Aufgabe, an die unterschiedlichen musikalischen Fähigkeiten und praktischen Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler anzuknüpfen und sie zu einem aktiven Musikmachen, Musikverstehen und Musikgenießen hinzuführen.

Hierbei werden auch die unterschiedlichen Interessen von Mädchen und Jungen berücksichtigt. Außerschulisch erworbene instrumentale, vokale, bewegungsbezogene und andere Fertigkeiten und Fähigkeiten werden ebenfalls in den Musikunterricht mit einbezogen.

Unser Musikraum ist gut ausgestattet und kann von den Schulklassen täglich von der ersten bis einschließlich der vierten Unterrichtsstunde genutzt werden.

Zur Ausstattung unserer Schule gehören auch insgesamt sieben Musikkisten. Diese tragbaren Musikkisten enthalten einen Klassensatz verschiedener Orff-Instrumente. Fachzeitschriften wie zum Beispiel die Zeitung „Grundschule Musik“ stehen dem Lehrerkollegium ebenfalls zur Verfügung. Diese praxisorientierte Zeitschrift erscheint vier Mal jährlich.

Ferner existiert eine schuleigene Liederliste. Diese ermöglicht es, dass alle Schülerinnen und Schüler ein gemeinsames Repertoire von Liedern erwerben und pflegen.

Auf diese Liederliste greift die Schulgemeinde bei folgenden Veranstaltungen/ Festen zurück, die schon Tradition sind.

- Zur Begrüßung der neuen Erstklässler bereitet eine Klasse ein Theaterstück und /oder einen Tanz vor. Für die musikalische Untermalung durch ein oder zwei Begrüßungslieder sorgt ein Schülerchor, der für diesen Anlass immer wieder neu gebildet wird.
- Am letzten Schultag vor den Sommerferien werden die Viertklässler auf dem Schulhof von allen Schülerinnen und Schülern durch einen Abschiedsrap verabschiedet.
- Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien findet das alljährliche Weihnachtssingen mit allen Jahrgangsklassen in der St. Vitus Kirche statt. Gemeinsam singen Lehrer, Eltern und die Schulkinder die einstudierten klassischen und auch neuen Weihnachtslieder. Schülerinnen und Schüler, die ein Instrument spielen, haben die Möglichkeit ihre musikalischen Fähigkeiten vor diesem großen Auditorium unter Beweis zu stellen.
- Am Nelkendienstag feiert unsere Schule den traditionellen Kinderkarneval. Nach einem gemeinschaftlichen Umzug durch das Schulgebäude versammeln sich alle Schülerinnen, Schüler und Lehrer in der Turnhalle zum gemeinsamen Singen bekannter Karnevalslieder.
- Am 11. November findet in Olfen der Martinsumzug statt. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 treffen sich zum gemeinsamen Singen von Laternen- und Martinsliedern im Rahmen eines Umzuges. Die Dritt- und Viertklässler nehmen freiwillig an diesem schulischen Angebot teil.

An der Wieschhofschule wird das Musizieren mit Instrumenten wie folgt gefördert. Die Schülerinnen und Schüler lernen ihre Körperinstrumente kennen. Sie stellen

selbst einfache Klangerzeuger, wie zum Beispiel Rasseln, Regenrohre und Trommeln, her. Ferner werden sie mit dem Orffschen- Instrumentarium vertraut gemacht. Hierzu gehören folgende Instrumente: Triangel, Handtrommel, Holzblocktrommel, Röhrenholztrommel, Rassel, Klanghölzer und Becken. Im Umgang mit diesen Rhythmusinstrumenten werden sie geschult. Ferner lernen sie Punkt-, Gleit- und Schwebeklänge voneinander zu unterscheiden. Auch traditionelle Musikinstrumente wie beispielsweise Streich-, Blas-, und Zupfinstrumente lernen sie kennen.

Bei der Begegnung mit klassischer Musik lernen sie Komponisten, wie Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart, Leopold Mozart, S. Prokofjew und Camille Saint Saens kennen. Hörübungen zu den Werken „Die vier Jahreszeiten“, „Die Zauberflöte“, „Die kleine Nachtmusik“, „Peter und der Wolf“ sowie „Karneval der Tiere“ sensibilisieren die Schülerinnen und Schüler für klassische Musik. Die das Fach Musik unterrichtenden Lehrer können auf zahlreiche CDs mit ausgewählten Hörbeispielen zurückgreifen.